## **DE - Installationsanleitung**

# **Ruf-/Anwesenheits-Einsatz**

Vorgesehen zum Anschluss an den Stationsbus einer CONCENTO<sup>CARE</sup> Rufanlage. An den Ruf-/Anwesenheits-Einsatz wird die Zimmerleuchte und der Zimmerbus angeschlossen.

Bei Ausfall des Stationsbusses arbeitet der Ruf-/Anwesenheits-Einsatz mit den angeschlossenen Zimmergeräten autark weiter.

Der Ruf-/Anwesenheits-Einsatz kann zusammen mit einem Intercom-Einsatz für Sprechkommunikation benutzt werden, dessen Unterputz-Einsatz mit dem Unterputz-Einsatz des Ruf-/Anwesenheits-Einsatzes verbunden ist.

HINWEIS! Die vollständige Installation des Systems ist im Technischen Handbuch beschrieben.

### A Produktbeschreibung

Die rote Ruftaste [7] dient zum Auslösen von Rufen. Eine LED in der Ruftaste leuchtet schwach zum Finden der Taste im Dunkeln (Findelicht). Die LED leuchtet hell, sobald ein Ruf ausgelöst wird (Beruhigungslicht).

Die grüne Anwesenheitstaste [8] dient zum Ein- und Ausschalten der Anwesenheit des Personals. Die LED leuchtet, wenn die Anwesenheit eingeschaltet ist (Erinnerungslicht). Ein integrierter Tongeber dient zur Anzeige von Rufen, wenn die Anwesenheit eingeschaltet ist.

## **EN - Installation Instructions**

# Call/presence insert

Intended for connection to the ward bus of a CONCENTO<sup>CARE</sup> nurse call system. The room lamp and the room bus are connected to the call/ presence insert.

During a failure of the ward bus the call/presence insert continues to operate independently with the connected devices in the room.

The call/presence insert can be used in combination with an intercom insert for speech communication whose flush-mounted insert is connected to the flush-mounted insert of the call/presence insert.

NOTE! The complete installation of the system is described in the Technical Manual.

### A Product description

The red call button [7] serves for triggering calls. An LED in the call button lights up faintly to locate the button in the dark (location light). The LED lights up brightly as soon as a call is triggered (reassurance light).

The green presence button [8] serves for switching the presence of the staff on and off. The LED lights up when the presence is switched on (reminder light). An integrated tone generator serves for displaying calls when the presence is switched on.



- (Empfehlung: tiefe Dose, Mauerwerk: 17 0100 20, Hohlwand: 17 5100 20) [2] Tragring
  - Bedienelement [6]
    - [7] Ruftaste (rot)
      - Anwesenheitstaste (grün) [8]
- [3] \*Schrauben der Einbaudose

\* Nicht im Lieferumfang enthalten, separat bestellen.

## **B** Montage

Wandeinbau auf einteilige Einbaudose.

- Tragring [2] auf der Einbaudose [1] festschrauben. Die vier quadra-1. tischen Aussparungen im Tragring befinden sich oben und unten.
- 2. Adern vorbereiten und durch den Tragring [2] führen (siehe Abschnitt "Anschluss").
- 3. Basismodul [4] gemäß Abschnitt "Anschluss" anschließen.
- Basismodul [4] durch den Tragring [2] schieben, bis es einrastet. Die 4. Markierung "TOP" zeigt nach oben.
- 5. Abdeckrahmen [5] an der korrekten Position vor dem Tragring [2] an der Wand anhalten.
- 6. Bedienelement [6] auf den Tragring mit Basismodul aufstecken, so dass die Rasthaken des Bedienelements in die guadratischen Aussparungen des Tragrings kommen und die Stiftleiste des Bedienelements auf dem Basismodul einrastet.

Bevor der Ruf-/Anwesenheits-Einsatz funktionsbereit ist, muss er konfiguriert werden, siehe Abschnitt "Konfigurationsanleitung".

- (deep box recommended. solid wall: 17 0100 20, partition wall: 17 5100 20)
- Control element [6]
- [7] Call button (red) [8] Presence button (green)
- [2] Mounting plate [3] \*Back box screws

\* Not included in the scope of delivery, please order separately.

## B Mounting

Wall mounting on one-gang back box.

- Bolt the mounting plate [2] to the back box [1]. The four square recesses in the mounting plate are located at the top and bottom.
- Prepare the wires and feed them through the mounting plate [2] 2. (see section "Connection").
- Connect the basic module [4] according to section "Connection". 3.
- Push the basic module [4] through the mounting plate [2] until it 4. latches. The mark "TOP" points toward the top.
- 5. Hold the cover frame [5] in the correct position in front of the mounting plate [2] on the wall.
- 6. Plug the control element [6] onto the mounting plate with basic module so that the latching hooks of the control element enter the square recesses of the mounting plate and the plug connector of the control element latches into the basic module.

The call/presence insert must first be configured before it is ready for operation, see section "Configuration Instructions".





## DE - Installationsanleitung

### C Demontage

- 1. Den Abdeckrahmen [5] zusammen mit dem Bedienelement [6] vom Tragring [2] abziehen.
- Die Schrauben [3] lösen, mit denen der Tragring auf der Einbaudose
   [1] befestigt ist.
- 3. Den Tragring [2] zusammen mit dem Basismodul [4] aus der Einbaudose [1] entnehmen.
- 4. Zum Abklemmen der Adern beachten Sie Abb. E.

Bei der Demontage verbleibt das Basismodul [4] auf dem Tragring [2], kann aber im ausgebauten Zustand wieder getrennt werden.

# Anschluss

- 1. Die Anschlusskabel in der Einbaudose [1] auf geeignete Länge abmanteln. Kabelschirm und Beidraht bis zum Kabelmantel entfernen. Adern abisolieren.
- Adern gemäß Anschlussplan am seitlichen Klemmenblock (rot, schwarz) und am Anschlussfeld auf der Unterseite des Basismoduls [4] anschließen. Alle Klemmen sind Steckklemmen.
   Hinweis: Der seitliche Klemmenblock (rot, schwarz) kann vorübergehend abgezogen werden.
- 3. Busabschluss: Wenn es sich bei dem Ruf-/Anwesenheits-Einsatz um den ersten oder letzten Teilnehmer am Stationsbus handelt, muss der Bus abgeschlossen werden. Hierzu eine Drahtbrücke zwischen den Anschlusspunkten 5 (SB) und 6 (SB) setzen.

Hinweis: Die Anschlüsse für den optionalen Intercom-Einsatz sind in der Installationsanleitung des Intercom-Einsatzes beschrieben.

# **EN - Installation Instructions**

## C Dismantling

- 1. Pull the cover frame [5] together with the control element [6] off the mounting plate [2].
- Loosen the screws [3] which fix the mounting plate to the back box [1].
- 3. Remove the mounting plate [2] together with the basic module [4] from the back box [1].
- 4. For disconnecting the wires, refer to fig. E.

Although the basic module [4] remains on the mounting plate [2] during dismantling, it can, however, be separated again in a dismantled state.

## Connection

- 1. Strip the connection cables in the back box [1] to a suitable length. Remove the cable shield and drain wire up to the cable sheath. Strip the wires.
- Connect the wires to the lateral terminal block (red, black) and to the connection field on the underside of the basic module [4] according to the connection diagram. All terminals are plug-in terminals. Note: The lateral terminal block (red, black) can be pulled off temporarily.
- 3. Bus termination: If the call/presence insert is the first or last user on the ward bus, the bus must be terminated. For this, set a wire bridge between connection points 5 (SB) and 6 (SB).

**Note:** The connections for the optional intercom insert are described in the installation instructions of the intercom insert.



## **Technische Daten**

Spannungsversorgung	24 V=
Ruhestromaufnahme	36 mA
Anschluss	Leitungstyp:
Stationsbus	J-Y(St)Y 4x2x0,8
Zimmerbus	J-Y(St)Y 2x2x0,8
Zimmerleuchte	J-Y(St)Y 2x2x0,8
Abisolierlänge	6 mm
Einbautiefe	32 mm
Schutzart	IP 20
Umgebungstemperatur	+5 °C – +40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	0 % – 85 %

# Konfiguration

Am Ruf-/Anwesenheits-Einsatz muss eingestellt werden, wie viele Geräte am Zimmerbus angeschlossen sind. Wie Sie hierzu vorgehen, wird auf den folgenden Seiten beschrieben. Alle anderen Einstellungen werden per Fernkonfiguration über das Bussystem mit der Management Software vorgenommen und sind nicht Bestandteil dieses Dokuments.

# **Technical data**

Power Supply	24 V=
Standby current consumption	36 mA
Connection	Cable type:
Ward bus	J-Y(St)Y 4x2x0.8
Room bus	J-Y(St)Y 2x2x0.8
Room lamp	J-Y(St)Y 2x2x0.8
Skinning length	6 mm
Installation depth	32 mm
Degree of protection	IP 20
Ambient temperature	+5°C – +40°C
Relative humidity	0 % – 85 %

# Configuration

The number of devices connected to the room bus must be set on the call/presence insert. How to do this is described on the following pages. All other settings are carried out with the management software per remote configuration via the bus system and are not part of this document.

unsta



## **DE - Konfigurationsanleitung**

Zur Konfiguration des Ruf-/Anwesenheits-Einsatzes am Gerät wird eine Zimmer-Programmierschnittstelle benötigt (nicht im Lieferumfang des Ruf-/Anwesenheits-Einsatzes).



Die Zimmer-Programmierschnittstelle wird für die Dauer der Konfiguration statt des Bedienelements aufgesteckt.

### Zimmer-Programmierschnittstelle montieren

1. Das Bedienelement [6] des Ruf-/Anwesenheits-Einsatzes zusammen mit dem Abdeckrahmen [5] vom Tragring [2] abziehen, siehe Abb. C.

Hinweis: Bei 2-teiligen Abdeckrahmen, d.h. zum Beispiel bei Installation mit einem Intercom-Einsatz, kann der Abdeckrahmen auf dem Tragring verbleiben.

Die Zimmer-Programmierschnittstelle auf den Tragring [2] mit Ba-2. sismodul [4] aufstecken.

HINWEIS! Solange die Fernkonfiguration nicht durchgeführt wurde, zeigt das Display einer angeschlossenen Zimmer-Programmierschnittstelle "WAIT FOR CONFIG". Der Ruf-/Anwesenheits-Einsatz ist noch nicht funktionsbereit.

### **Tastenfunktionen**



Die rote Taste [A] und die grüne Taste [B] haben jeweils zwei Funktionen: Eine Funktion wird durch kurzes Drücken ausgelöst. Die andere Funktion wird durch langes Drücken (0,5 Sek.) ausgelöst.

- Die Funktionen der äußeren Symbole im Display werden durch langes Drücken der Tasten ausgelöst.
- Die Funktionen der inneren Symbole durch kurzes Drücken.
- Abbrechen, d.h. zurück zur höheren Menüebene ohne zu speichern.
- In der Liste nach oben wandern.
- In der Liste nach unten wandern.
- Markierten Menüpunkt einstellen (und speichern).

#### 1 - Hauptmenü aufrufen

Rote und grüne Taste gleichzeitig so lange (3 Sek.) gedrückt halten, bis das Hauptmenü erscheint.

### 2 - Menüsprache einstellen

- Im Hauptmenü mit den Pfeilen zu "Sprache" wandern. 1.
- 2. Häkchen drücken.
- Mit den Pfeilen zur gewünschten Sprache wandern. 3.
- 4. Häkchen drücken, um die markierte Sprache zu speichern. Hinweis: Die eingestellte Sprache wird bei der Fernkonfiguration durch die Management Software automatisch auf die ausgewählte Sprache der Management Software umgestellt.

### **EN - Configuration Instructions**

To configure the call/presence insert on the device requires a room programming interface (not included in the scope of supply of the call/ presence insert).



The room programming interface instead of the control element [6] is attached for the duration of the configuration.

#### Mounting the room programming interface

1. Pull the control element [6] together with the cover frame [5] off the mounting plate [2], see fig. C.

Note: With a 2-gang cover frame, i.e. when installed with an Intercom insert for example, the cover frame can remain on the mounting plate.

2. Plug the room programming interface onto the mounting plate [2] with basic module [4].



NOTE! As long as the remote configuration has not been carried out, the display of a connected room programming interface shows "WAIT FOR CONFIG". The call/presence insert is not yet ready for operation.

#### **Button functions**



The red button [A] and the green button [B] each has two functions: One function is triggered with brief press. The other function is triggered with a long press (0.5 seconds).

- The functions of the outer icons in the display are triggered with a long press of the buttons.
- The functions of the inner icons with a brief press.
- Quit, i.e. return to the higher menu level without saving.
- Scroll up the list.
- Scroll down the list.
- Set the marked menu item (and save).

### 1 - Calling up the main menu

Keep the red and green buttons pressed simultaneously (3 seconds) until the main menu is displayed.

### 2 - Setting the menu language

- Use the arrows to go to "Language" in the main menu. 1
- 2. Press the Tick.
- 3. Use the arrows to move to the desired language.
- 4. Press the **Tick** to save the marked language.

Note: During the remote configuration, the language that has been set is automatically changed by the management software to the selected language of the management software.



## DE - Konfigurationsanleitung

## 3 - Servicemenü aufrufen und Einstellungen vornehmen

- 1. Im Hauptmenü mit den Pfeilen zu "System Konfig" wandern.
- 2. Häkchen drücken. Ein Passwort wird gefordert.
- 3. Als Passwort die Pfeile in folgender Reihenfolge drücken:

### Anzahl der Geräte am Zimmerbus einstellen

Geräte am Zimmerbus = Taster-Einsätze, Ruftaster mit Steckvorrichtung, RAN-Schnittstellen, Intercom-Einsatz.



HINWEIS! Auch der Intercom-Einsatz ist ein Gerät am Zimmerbus und muss mitgezählt werden. Die Zimmerleuchte ist kein Gerät am Zimmerbus!

Werkseinstellung = 1 Gerät am Zimmerbus!

- 1. Im Servicemenü mit den Pfeilen zu "RAN" wandern.
- 2. Häkchen drücken.
- 3. Mit den Pfeilen zu "RAN Anzahl" wandern.
- 4. Häkchen drücken.
- 5. Mit den Pfeilen zu der korrekten Anzahl Geräte am Zimmerbus wandern.
- 6. Häkchen drücken, um die markierte Anzahl zu speichern.

## 4 - Zimmerbus prüfen

Folgende Funktionen dienen zur Prüfung des Zimmerbusses:

### Status prüfen

Prüfung, ob die eingestellte Anzahl der Geräte am Zimmerbus mit der Anzahl funktionsbereiter Geräte am Zimmerbus übereinstimmt.

- 1. Im Servicemenü mit den Pfeilen zu "RAN" wandern.
- 2. Häkchen drücken.
- Anzeige "*Status OK*" = Die eingestellte Anzahl stimmt mit der Anzahl funktionsbereiter Geräte am Zimmerbus überein.
- Anzeige "Status ERROR(+)" = Mehr funktionsbereite Geräte am Zimmerbus erkannt als eingestellt sind.
- Anzeige "Status ERROR(-)" = Weniger funktionsbereite Geräte am Zimmerbus erkannt als eingestellt sind.
- 3. Haus drücken, um das Servicemenü zu verlassen.

Wenn ein Fehler (ERROR) angezeigt wurde, Test wie folgt durchführen:

#### Test durchführen

Test, ob alle Geräte am Zimmerbus korrekt angeschlossen und funktionsbereit sind:

- 1. Im Servicemenü mit den Pfeilen zu "RAN" wandern.
- 2. Häkchen drücken.
- 3. Mit den Pfeilen zu "RAN Test" wandern.
- 4. Häkchen drücken.
- Die LEDs aller Geräte am Zimmerbus müssen blinken. Geräte, die nicht blinken, sind falsch angeschlossen oder defekt.
- Defekte Geräte austauschen.
- Falsch angeschlossene Geräte korrekt anschließen.
- 5. Haus drücken, um das Servicemenü zu verlassen.

# 5 - Konfiguration beenden

Zum Beenden der Konfiguration das Servicemenü und das Hauptmenü verlassen.

• Haus so oft drücken, bis die normale Betriebsanzeige angezeigt wird.

# Zimmer-Programmierschnittstelle demontieren

- 1. Die Zimmer-Programmierschnittstelle vom Tragring [2] abziehen.
- Den Abdeckrahmen [5] an der korrekten Position vor dem Tragring
   [2] positionieren und halten.
- 3. Das Bedienelement [6] auf den Tragring [2] mit Basismodul [4] aufstecken.

# **EN - Configuration Instructions**

# 3 - Calling up the service menu and performing settings

- 1. Use the arrows to go to "SystemConfig" in the main menu.
- 2. Press the Tick. A password is requested.
- 3. Press the arrows in the following order as password:

## Setting the number devices on the room bus

Devices on the room bus = Switch inserts, call switches with connection socket, RAN interfaces, intercom insert.



**NOTE!** Also the intercom insert counts as a device on the room bus and must be included in the count. The room lamp is not a device on the room bus!

Factory setting = 1 device on the room bus!

- 1. Use the arrows to go to "*RAN*" in the service menu.
- 2. Press the **Tick**.
- 3. Use the arrows to go to "RAN number".
- 4. Press the Tick.
- 5. Use the arrows to move to the correct number of devices on the room bus.
- 6. Press the Tick to save the marked number.

## 4 - Testing the room bus

The following functions serve to test the room bus:

### Testing the status

1.

Check whether the set number of devices on the room bus matches the number of devices on the room bus that are ready for operation.

2. Press the Tick.
Display of "Status OK" = The set number matches the number of de-

Use the arrows to go to "RAN" in the service menu.

- vices on the room bus that are ready for operation.
- Display of "Status ERROR(+)" = More devices ready for operation were recognized on the room bus than have been set.
- Display of "Status ERROR(-)" = Less devices ready for operation were recognized on the room bus than have been set.

If a fault (ERROR) has been displayed, carry out the test as follows:

3. Press House to quit the service menu.

# Performing the test

Test whether all devices on the room bus have been connected correctly and are ready for operation:

- 1. Use the arrows to go to "RAN" in the service menu.
- 2. Press the Tick.
- 3. Use the arrows to go to "*RAN test*".
- 4. Press the Tick.
  - The LEDs of all devices on the room bus must flash. Devices not flashing have been connected incorrectly or are defective.
- Replace defective devices.
- Connect devices correctly that have not been connected correctly.
- 5. Press **House** to quit the service menu.

## 5 - Quitting the configuration

To terminate the configuration, quit the service menu and the main menu.

• Keep pressing **House** until the normal operating display appears.

## Dismantling the room programming interface

- 1. Pull the room programming interface from the mounting plate [2].
- 2. Position and hold the cover frame [5] in the correct position in front of the mounting plate [2].
- Plug the control element [6] onto the mounting plate [2] with basic module [4].